

# Metarex® Inov

<b>Granulatköder gegen Nackt- und Gehäuseschnecken</b> in Wein-, Obst-, Acker-, Gemüse- und Zierpflanzenbau, sowie Grünland.	<b>Kennzeichnung:</b> <u>Gefahrenklassen:</u> - <u>Gefahrenhinweise:</u> - <u>Sicherheitshinweise:</u> P101, P102, P262, P270, P280, P501 <u>Ergänzende Gefahrenmerkmale:</u> EUH 210, EUH401
<b>Granulatköder</b>	
<b>Pfl-Reg.Nr.:</b> 3216	<b>Abgabe:</b> frei
<b>Wirkstoff und Wirkstoffgehalt:</b> 40 g/kg Metaldehyd	<b>Abstandsaufgaben:</b> 1 m (Regelabstand) 1 m (Abdriftminderungsklasse 50 %) 1 m (Abdriftminderungsklasse 75 %) 1 m (Abdriftminderungsklasse 90 %)
<b>Liefereinheit und Gebindeform:</b> 4 x 5 kg 1 x 20 kg	

## Wirkungsweise:

Metarex® ist eine neuartige Granulatformulierung des bewährten Wirkstoffes Metaldehyd. Durch diese neue Formulierung ist der Köder sehr regenbeständig bei gleichzeitiger hoher Attraktivität für Schadschnecken. Bei andauernder Feuchtigkeit quillt Metarex auf, um nicht gleichzeitig zu zerfallen. Dadurch bleibt es für Schnecken nach wie vor aufnehmbar. Der in Metarex enthaltene Wirkstoff Metaldehyd wirkt auch bei kühlen und nassen Bedingungen, spezifisch gegen Schnecken und zerstört deren schleimbildendes Gewebe.

## Zugelassene Anwendungsbestimmungen:

### INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken

Kultur/Objekt: **Weinreben**

Einsatzgebiet: **Weinbau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Austrieb der Kultur, bis Stadium 69 (Ende der Blüte)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen oder auf die Kulturpflanzenreihen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

### INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken

Kultur/Objekt: **Beerenobst ausgenommen Erdbeeren**

Einsatzgebiet: **Obstbau**

Anwendungsbereich: Freiland  
Aufwandmenge: 5 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Austrieb der Kultur, bis Stadium 69 (Ende der Blüte)  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: 5  
Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen oder auf die Kulturpflanzenreihen streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Erdbeeren**  
Einsatzgebiet: **Obstbau**  
Anwendungsbereich: Freiland, Unter Glas  
Aufwandmenge: 5 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Pflanzen der Kultur, bis Stadium 69 (Ende der Blüte)  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: 5  
Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen oder auf die Kulturpflanzenreihen streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Kartoffel**  
Einsatzgebiet: **Ackerbau**  
Anwendungsbereich: Freiland  
Aufwandmenge: 5 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Pflanzen der Kultur, bis Stadium 97 (Laubblätter und Stängel abgestorben)  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: 5  
Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: 7

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Zuckerrübe, Futterrübe**  
Einsatzgebiet: **Ackerbau**  
Anwendungsbereich: Freiland  
Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen bzw. Pflanzen der Kultur, bis Stadium 15 (5. Laubblatt entfaltet)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Kohlrübe, Steckrübe, Rote Rübe**

Einsatzgebiet: **Gemüsebau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen bzw. Pflanzen der Kultur, bis Stadium 15 (5. Laubblatt entfaltet)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Zuckerrübe, Futterrübe**

Einsatzgebiet: **Ackerbau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 4 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei der Saat

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: ---

Anwendungsart: Direkt in die Saatfurche streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Kohlrübe, Steckrübe, Rote Rübe**

Einsatzgebiet: **Gemüsebau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 4 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei der Saat

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: ---

Anwendungsart: Direkt in die Saatfurche streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Karfiol, Brokkoli, Kopfkohl, Kohlsprossen**

Einsatzgebiet: **Gemüsebau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, Ab 7 Tage vor dem Säen bzw. Pflanzen der Kultur, bis Stadium 41 (Beginn der Seitenknospenbildung bzw. Beginn der Blumenbildung: Vegetationskegelbreite > 1 cm<sup>3</sup>)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Salat, Spinat, Kräuter (frisch)**

Einsatzgebiet: **Gemüsebau**

Anwendungsbereich: Freiland, Unter Glas

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, Ab 7 Tage vor dem Säen bzw. Pflanzen der Kultur, bis Stadium 41 (10% der zu erwartenden art-/sortentypischen Blattfläche erreicht bzw. Beginn der Kopfbildung; die 2 jüngsten Blätter entfalten sich nicht mehr)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Hülsenfrüchte (frisch)**

Einsatzgebiet: **Gemüsebau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen der Kultur, bis Stadium 15 (5. Laubblatt bzw. 5. Ranke entfaltet)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Artischocken**

Einsatzgebiet: **Gemüsebau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen bzw. Pflanzen der Kultur, bis Stadium 51 (Hauptinfloreszenz inmitten der obersten Blätter sichtbar)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Hülsenfrüchte (getrocknet)**

Einsatzgebiet: **Gemüsebau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen der Kultur, bis Stadium 15 (5. Laubblatt bzw. 5. Ranke entfaltet)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Ölsaaten**

Einsatzgebiet: **Ackerbau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen der Kultur, bis Stadium 17 (7. Laubblatt entfaltet)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Ölsaaten**

Einsatzgebiet: **Ackerbau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 4 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei der Saat  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: ---  
Anwendungsart: Direkt in die Saatsfurche streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Weizen, Gerste, Hafer, Roggen, Triticale**

Einsatzgebiet: **Ackerbau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen der Kultur, bis Stadium 29 (Ende der Bestockung: Maximale Anzahl der Bestockungstriebe erreicht)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Weizen**

Einsatzgebiet: **Ackerbau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 4 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Vor der Saat

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: ---

Anwendungsart: Als Beimischung zum Saatgut

Nachbaufrist in Tagen: ---

Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: **Mais**

Einsatzgebiet: **Ackerbau**

Anwendungsbereich: Freiland

Aufwandmenge: 5 kg/ha

Wasseraufwandmenge: ---

Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen der Kultur, bis Stadium 15 (5. Laubblatt entfaltet)

Max. Anzahl der Anwendungen: ---

Zeitlicher Abstand in Tagen: 5

Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: Zuckermais  
Einsatzgebiet: Gemüsebau  
Anwendungsbereich: Freiland  
Aufwandmenge: 5 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen der Kultur, bis Stadium 15 (5. Laubblatt entfaltet)  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: 5  
Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken , Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: Mais  
Einsatzgebiet: Ackerbau  
Anwendungsbereich: Freiland  
Aufwandmenge: 4 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei der Saat  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: ---  
Anwendungsart: Direkt in die Saatfurche streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: Zuckermais  
Einsatzgebiet: Gemüsebau  
Anwendungsbereich: Freiland  
Aufwandmenge: 4 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei der Saat  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: ---  
Anwendungsart: Direkt in die Saatfurche streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

**INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: Wiesen, Weiden Neuanlage

Einsatzgebiet: Grünland  
Anwendungsbereich: Freiland  
Aufwandmenge: 5 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, ab 7 Tage vor dem Säen der Kultur, bis Stadium 15 (5. Laubblatt entfaltet)  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: 5  
Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

### **INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: Rasen  
Einsatzgebiet: Zierpflanzenbau  
Anwendungsbereich: Freiland  
Aufwandmenge: 5 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, Ab 7 Tage vor dem Säen bzw. Pflanzen der Kultur, bis Stadium 99 (Eintreten der Vegetationsruhe)  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: 5  
Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

### **INDIKATION: Nacktschnecken, Gehäuseschnecken**

Kultur/Objekt: Zierpflanzen  
Einsatzgebiet: Zierpflanzenbau  
Anwendungsbereich: Freiland, Unter Glas  
Aufwandmenge: 5 kg/ha  
Wasseraufwandmenge: ---  
Anwendungszeitpunkt: Bei Befall, Ab 7 Tage vor dem Säen bzw. Pflanzen der Kultur, bis Stadium 99 (Eintreten der Vegetationsruhe)  
Max. Anzahl der Anwendungen: ---  
Zeitlicher Abstand in Tagen: 5  
Anwendungsart: Breitflächig zwischen die Kulturpflanzen streuen  
Nachbaufrist in Tagen: ---  
Wartefrist in Tagen: ---

### **Anwenderschutz**

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.  
Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.  
Originalverpackungen oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.



## **Sonstige Auflagen und Hinweise**

Für die 22. Indikation:

Die Wiederbetretungsfrist für landwirtschaftliche Nutztiere beträgt 49 Tage.

Für die 1., 2., 3. Indikation:

Ein Schutz der Früchte ist nicht zu erwarten.

Für die 5., 6., 9., 10., 11., 12., 13. Indikation:

Kein Schutz der Kultur kurz vor der Ernte.

Für die 3., 7., 8., 15., 17., 20., 21. Indikation:

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders. Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter den betriebsspezifischen Bedingungen zu prüfen.

Für die 7., 8., 15., 17., 20., 21. Indikation:

Nur bei hoher Schneekendichte bei Direkt- bzw. Mulchsaat bzw. bei Anbau in ein grobscholliges Saatbett.

Für die 1., 2., 3., 4., 5., 6., 9., 10., 11., 12., 13., 14., 16., 18., 19., 22., 23., 24. Indikation:

Wiederholte Behandlung bei starkem Befall.

Um Resistenzbildungen vorzubeugen, das Mittel möglichst im Wechsel mit Mitteln aus anderen Wirkstoffgruppen ohne Kreuzresistenz verwenden.

Das Mittel ist giftig für Haustiere.

Haustiere fernhalten.

Nicht in Häufchen auslegen.

Verschüttetes Granulat sofort zusammenkehren und entfernen.

Die maximale Gesamtaufwandmenge ist mit 17,5 kg/ha pro Jahr und Kultur beschränkt.

Ausreichende Bekämpfung der Spanischen Wegschnecke *Arion vulgaris* (Syn. *Arion lusitanicus*) ist nicht in jedem Fall zu erwarten.

### **Zulassungsinhaber und für die Endkennzeichnung verantwortlich:**

De Sangosse S.A.S

Bonnel F-47480, Pont-du-Casse